



FACTS
URTEIL
sehr gut
2-3/2018

Viele verschiedene Mechaniken konnten die Nutzer bisher im Konfigurator für die individuelle Zusammenstellung eines Monico-Bürodrehstuhls von Original Steifensand auswählen – außerdem unterschiedliche Rückenlehnen, Gasfedern, Sitze und vieles mehr. Jetzt kam eine neue Mechanik dazu, die über Schiebetasten bedient wird. Ob sie was taugt? FACTS hat's getestet!

Das Rädchen neu erfinden

Das Gute an einem Baukastensystem? Die schier unerschöpflichen Möglichkeiten, die sich daraus ergeben – und die es erlauben, sich sein „ideales“ Produkt zusammenzustellen, ganz den eigenen Bedürfnissen und Wünschen entsprechend. Auch der Drehstuhl Monico lässt sich über ein solches Baukastensystem erstellen.

FACTS hatte das Modell bereits im Test (FACTS 3/2015), das mit „sehr gut“ abgeschnitten hat, – und auch von Anwendern wurde dem Baukastenstuhl ein hoher individueller Nutzen bescheinigt, wie zuletzt vom Dermatologen Dr. Nariman Angabini (FACTS 11/2017).

Das Praktische an einem solchen Baukastensystem ist aber auch die Tatsache, dass sich alle Funktionen und Einstellungen beliebig erweitern lassen. So hat der Hersteller Original

Steifensand eine neue Mechanik entwickelt, die jetzt auch wahlweise beim Zusammenstellen eines Monico ausgewählt werden kann.

SCHNELL ZURECHTGESCHOBEN

Anders als viele andere Mechaniken ist die „M7 Aktiv Synchron Mechanik“ eine Tastenmechanik, die die Bedienung des Stuhls noch einfacher machen soll. Statt Hebeln und Rädchen finden sich unter der Sitzfläche nun Schiebetasten, die mit wenig Kraftaufwand nach außen gezogen beziehungsweise geschoben werden. Dann kann – je nach Taste – der Sitz in der Höhe verstellt, die Synchronmechanik arretiert oder gelöst, die Sitztiefenverstellung geändert oder die Sitzneigeautomatik eingestellt werden. Einfacher scheint es kaum gehen zu können; und in der Tat zeigt der FACTS-Test, dass – ist einmal klar, welche Taste für welche Funktion steht – keine langen Kurbelarien stattfinden, bis die gewünschte Einstellung erfolgt ist, sondern nur ein schneller, einfach ausgeführter Handgriff nötig ist. Damit führt die „M7 Aktiv Synchron Mechanik“ zu einem echten Zeitgewinn. Das ist für den Einzelarbeitsplatz eine sinnvolle Funkti-

on, interessant wird das aber vor allem, wenn mehrere Personen den Stuhl verwenden, die in Sekundenschnelle ihre persönlichen Einstellungen vornehmen möchten.

Trotz der Tastenmechanik muss an zwei Stellen ein Rädchen gedreht werden: So lässt sich mit einem Handrad die Federkrafteinstellung ändern; hierfür muss die Rückenlehne allerdings in vorderster Position stehen und sie darf nicht belastet werden. Auch die Synchronmechanik muss dafür gelöst sein. Zudem gibt es ein kleines Handrädchen links unter der Rückenlehne, mit dem die Tiefe der Lumbalstütze eingestellt werden kann. Für diese Einrichtungen, die nicht unbedingt sofort ersichtlich sind, empfiehlt sich ein Blick in die verständliche Bedienungsanleitung, die aber nicht nur die Funktionen des Monico erklärt, sondern zudem allgemeine Hinweise zum „richtigen“ Sitzen beithält sowie Tipps zur Reinigung und Pflege der verwendeten Stoffbezüge gibt. Der Teststuhl, der in die Redaktion kam, war übrigens in einem Grauton in der Stoffgruppe 5 („Climatex ultra“) gehalten, ein robustes Material, das zudem eine schöne Oberflächenstruktur aufweist.

SCHNELL VERSTELLT: Über leicht zugängliche und einfach bedienbare Schiebetasten lassen sich fast alle Funktionen der „M7“-Mechanik bedienen.



Da das Thema Ergonomie bei Original Steifensand groß geschrieben wird, versteht es sich von selbst, dass auch die neue Mechanik, die im Monico eingesetzt werden kann, mit all ihren Funktionen das gesunde und aktive Sitzen unterstützt. So können die Testredakteure nach mehrwöchigem Test einstimmig von einem angenehmen Sitzgefühl und einem insgesamt aktiven Sitzen durch die

freilaufende Sitzneigeautomatik sprechen, das im Testzeitraum zu keinerlei Beschwerden im Rückenbereich geführt hat. Alles in allem gibt der Monico mit der neuen „M7 Aktiv Synchron Mechanik“ eine richtig gute Figur ab – sowohl in puncto technische Ausstattung als auch bei der zeitlosen Optik inklusive modern gestalteter Rückenspanne.

Anna Köster ■



PASSEND GESTALTEN: Die Farbe der Polster, die Art der Rückenspanne und die Armlehnen sind – neben der Mechanik – nur einige der Komponenten, die der Nutzer im Configurator individuell bestimmen kann.

FAZIT

Je individueller, desto besser – das trifft vor allem auf Drehstühle zu, da sie sich so an die Bedürfnisse des Nutzers anpassen lassen und dafür Sorge tragen, dass die Person gut und gesund sitzt. Der Monico ist sicherlich ein Paradebeispiel, wie man die Individualität gekonnt in die Praxis umsetzen kann. Mit der neuen „M7 Aktiv Synchron Mechanik“ hat Original Steifensand die ergonomischen Eigenschaften beibehalten und zugleich dafür gesorgt, dass die Bedienung des Stuhls jetzt noch leichter von der Hand geht.

Produkt: Monico
Beschreibung: Bürodrehstuhl
Anbieter: Original Steifensand
Preis: ab 499 Euro exkl. MwSt.
Kontakt: www.original-steifensand.de

BEURTEILUNG

Konfiguration:	★★★★★★★★
Bedienung:	★★★★★★★★
Funktionen:	★★★★★★★★
Ergonomie:	★★★★★★★★
Design:	★★★★★★★★
Gesamtergebnis:	sehr gut